

Auf Zum Mond

Unheilig

Der Himmel wartet schon

Ein Projektil schraubt sich hoch durch die Nacht
und durchbohrt Gottes Wolkenpracht
ich sehe hinunter auf ein Lichterland
Mutter Erde rinnt durch meine Hand

Es ist Zeit, mein Schatz es ist Zeit,
zu gehen und zu schweben
Zeit, mein Herz es ist Zeit,
zu sehen und zu leben

Der Himmel wartet schon,
schwerelos zum Horizont

Auf zum Mond
Der Himmel wartet schon,
Auf zum Mond
schwerelos zum Horizont

Ein Geleitzug aus tausend Explosionen
irgendwo in den Sternen verborgen
relatives Sein zerbricht die Stille
eine Träne flüstert Gottes Wille

Es ist Zeit, mein Schatz es ist Zeit,
zu gehen und zu schweben
Zeit, mein Herz es ist Zeit,
zu sehen und zu leben

Der Himmel wartet schon,
schwerelos zum Horizont

Auf zum Mond
Der Himmel wartet schon,
Auf zum Mond
schwerelos zum Horizont